

Basketballer im Klinikum Naumburg

Da kamen die Patienten ins Staunen: Im Naumburger Saale-Unstrut-Klinikum informierten sich die langen Kerls des Mitteldeutschen Basketballclubs über die medizinische Versorgung. Betreut werden sie außerdem von Mannschaftsarzt Lars Homagk in dessen Praxis in Naumburg. Sollte dort jedoch einmal eine Diagnose nicht gestellt werden können, so haben die Sportler mit dem Naumburger Krankenhaus einen guten Partner an ihrer Seite, wie sie sich während ihres Besuches überzeugen konnten. Der Oberarzt der Kardiologie, Silvio Huth, konnte den Gästen die verschiedenen kardiologischen Untersuchungen erläutern. Die Chefarztin der Radiologie, Linda Götz, stellte den Basketballern ihre Abteilung vor, die ein umfangreiches Spektrum an diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten bietet. Die Röntgendiagnostik von Patienten, so erfuhren die MBC-Spieler dabei, ist im Naumburger Klinikum rund um die Uhr abgesichert. Weitere Station des Besuches, für den die Sportler am Ende herzlich dankten, war die Notaufnahme.

FOTOS (3): HOLGER BEHRENS

